

Sitzung	Gemeinderat - öffentlich - 03.07.2012
Beratungspunkt	Haldenstraße / neuer Zugang - außerplanmäßige Ausgabe
Anlagen	2
Finanzposition	
vorangegangene Beratungen	

Erläuterungen:

Mit der Sanierung der Hofbibliothek und der neuen Nutzung des Wohnhauses in der Haldenstraße 7/9 hat die Haldenstraße ein neues Gewicht im Donaueschinger Stadtgefüge erhalten.

Die Verwaltung schlägt vor, den Zugang für Fußgänger von der Karlstraße / Hotel Linde kommend zu verbessern und deutlicher zu markieren: Die bestehende Schrankenanlage soll verkürzt werden, die Blumenkästen, Schranken und versetzten Barrikaden sollen durch den in der **Anlage1 und 2** dargestellten Schriftzug **HALDENSTRASSE** ersetzt werden. Die Idee stammt von dem Donaueschinger Architekturbüro Gäbele & Raufer, das auch das Gebäude der alten Hofbibliothek modernisiert hat. Die Umgestaltung der Abtrennung der Haldenstraße würde einen Aufwand von ca. 19.500,-- € verursachen. Die Finanzierung könnte wie folgt vorgenommen werden:

5.000,-- € Zugesagte Spende von der Fürstlich Fürstenbergischen Brauerei

14.500,-- € Rückstellung Planung Aufzug Karlstraße 58,
Fipos. 2.6151.9400.000/0500

1 5 7

Beschlussvorschlag:

1. Der Umgestaltung der Absperrung der Haldenstraße (Konsumplatz) in der vorgelegten Form wird zugestimmt.
2. Der Finanzierung der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 19.500,-- € durch eine Spende der Fürstenberg Brauerei und Rückstellung der Planung für die Karlstraße 58 wird zugestimmt.

Beratung: